



Gemeinsames Fortbildungsprogramm der rheinland-pfälzischen und saarländischen Justiz 2026

I-24 „Aussagepsychologie: Modul Vernehmungstechnik“

- Datum:** 16. April 2026 (Donnerstag)
- Ort:** Frankfurt am Main
- Zielgruppe:** Richterinnen und Richter sowie Staatsanwältinnen und Staatsanwälte, die das Seminar „Einführung in die Aussagepsychologie“ bereits absolviert haben.
- Inhalt:** Ob Zeugen oder andere Aussagepersonen: Die Qualität einer Vernehmung entscheidet maßgeblich über den Verlauf eines Verfahrens. Erfolgreich ist eine Befragung dann, wenn nicht nur die richtigen Fragen gestellt werden, sondern auch verstanden wird, welche Möglichkeiten und Grenzen eine Aussageperson hat – und wie sie für das Beweisthema geöffnet werden kann.
Das Seminar verbindet aktuelle Erkenntnisse der Aussagepsychologie mit praxisnahen Methoden. Es bietet die Möglichkeit, das eigene Vorgehen in Vernehmungen zu professionalisieren und gezielt zu vertiefen.
- Veranstaltungsinhalt:
- Ziele einer Vernehmung klar definieren und erreichen
 - Vernehmungen gezielt vorbereiten und strukturiert durchführen
 - Schwierige Situationen und herausfordernde Aussagepersonen sicher meistern
 - Aussagen präzise dokumentieren und verwerten
- Alle Inhalte werden mit praktischen Übungen verknüpft, die den Transfer in den beruflichen Alltag sichern. Die aktive Mitwirkung der Teilnehmenden ist zentraler Bestandteil des Seminarerfolgs.
- Referierende:** Andreas Heidrich
Vorsitzender Richter am Landgericht
Landgericht Karlsruhe
- Anmeldefrist:** 15. Oktober 2025
für Interessierte aus Rheinland-Pfalz
- Veranstalter:** Rheinland-Pfalz
Die Tagung wird in Kooperation mit dem Hessischen Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat durchgeführt.